

Leseprobe zum Download



Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

tagtäglich müssen Sie wichtige Entscheidungen treffen, Mitarbeiter führen oder sich technischen Herausforderungen stellen. Dazu brauchen Sie verlässliche Informationen, direkt einsetzbare Arbeitshilfen und Tipps aus der Praxis.

Es ist unser Ziel, Ihnen genau das zu liefern. Dafür steht seit mehr als 25 Jahren die FORUM VERLAG HERKERT GMBH.

Zusammen mit Fachexperten und Praktikern entwickeln wir unser Portfolio ständig weiter, basierend auf Ihren speziellen Bedürfnissen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Aktualität und vom hohen Praxisnutzen unseres Angebots.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „In den Warenkorb“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Mandichostr. 18

86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123

Telefax: 08233 / 381-222

E-Mail: service@forum-verlag.com

www.forum-verlag.com

2.4 Tabellarische Gegenüberstellung

Im Folgenden finden Sie die tabellarische Gegenüberstellung der „alten“ DIN EN ISO 9001:2008 und der „neuen“ DIN EN ISO 9001:2015.

Zur Vereinfachung des Verständnisses, inwiefern die Gliederung der Norm des in Kapitel 2.1 erwähnten PDCA-Zyklus wieder zu finden ist, sehen Sie in der linken Spalte der Tabelle den jeweiligen Prozess-Schritt (Plan, Do, Check oder Act). So können Sie sich einfacher orientieren.

In der rechten Spalte finden Sie kurze Kommentierungen zu den jeweiligen Überschriften der gegenübergestellten Normabschnitte. Da die ersten drei Abschnitte der Norm gleich geblieben sind, fängt die Gegenüberstellung mit dem 4. Abschnitt an. In Abschnitt 3 gibt es lediglich ein paar neue Definitionen.

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
	3 Begriffe und Definitionen	3 Begriffe und Definitionen	Es gibt neue Definitionen für: Überwachung, Leistung, Risiko, Outsourcing und Beteiligung.
PLAN	4 Kontext der Organisation	4 Qualitätsmanagementsystem	
PLAN	4.1 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes	4 Qualitätsmanagementsystem 5.6 Managementbewertung	Die internen und externen Faktoren, die sich auf die Leistung des Systems auswirken können, müssen bestimmt werden, Organisationskultur, sozio-ökonomische Bedingungen, Regelrahmenwerk.
PLAN	4.2 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen interessierter Parteien	4 Qualitätsmanagementsystem 5.6 Managementbewertung	Die „interessierten Parteien“ umfassen natürliche Personen und Organisationen, die das Geschäft der Organisation betreffen oder die davon betroffen sind: Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Banken, Aufsichtsbehörden etc.

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	4.3 Festlegen des Anwendungsbereiches des Qualitätsmanagementsystems	1.2 Anwendung 4.2.2 Qualitätsmanagementhandbuch	Der Begriff „Ausschluss“ wurde ersetzt durch „Anforderungen, die nicht angewandt werden können“, für die ebenfalls Begründungen erforderlich sind.
PLAN	4.4 Qualitätsmanagementsystem und seine Prozesse	4 Qualitätsmanagementsystem 4.1 Allgemeine Anforderungen	Der Prozessansatz, der verpflichtend ist, wird stärker hervorgehoben.
PLAN	5 Führung	5 Verantwortung der Leitung	
PLAN	5.1 Führung und Verpflichtung	5.1 Selbstverpflichtung der Leitung	Der Begriff „Management“ wurde ersetzt durch den Begriff „Führung“, der eine stärkere Verantwortlichkeit und Autorität der obersten Leitung im Qualitätsmanagementsystem bedeutet.
PLAN	5.1.1 Allgemeines	5.1.1 Selbstverpflichtung der Leitung	

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	5.1.2 Kundenorientierung	5.2 Kundenorientierung	
PLAN	5.2 Politik	5.3 Qualitätspolitik	
PLAN	5.2.1 Festlegung der Qualitätspolitik	5.3 Qualitätspolitik	
PLAN	5.2.2 Bekanntmachung der Qualitätspolitik	5.3 Qualitätspolitik	Zusätzliche Anforderung unter Punkt c): die nach Bedarf den interessierten Parteien zur Verfügung stehen müssen.
PLAN	5.3 Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation	5.5.1 Verantwortung und Befugnis 5.5.2 Beauftragter der obersten Leitung 5.4.2 Planung des Qualitätssystems	Die Anforderung bezüglich der Ernennung eines Beauftragten der obersten Leitung wurde gestrichen und einige seiner Pflichten wurden der obersten Leitung oder sogar mehreren Personen übertragen.
PLAN	6 Planung	5.4.2. Planung des Qualitätssystems	

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015		DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	6.1 Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen		5.4.2 Planung des Qualitätssystems 8.5.3 Vorbeugungsmaßnahmen	Es muss nachgewiesen werden, dass die Risiken für das Qualitätssystems bestimmt und Maßnahmen, die den potenziellen Auswirkungen der Risiken angemessen sind, ergriffen wurden. Durch Hinzufügen dieser Bestimmung wurde die Anforderung nach „Vorbeugungsmaßnahmen“ entfernt.
PLAN	6.2 Qualitätsziele und Planung zu deren Erreichung		5.4.1 Qualitätsziele	Die Art und Weise, wie Ziele erreicht werden, muss weiter erläutert werden.
PLAN	6.3 Planung von Änderungen		5.4.2 Planung des Qualitätssystems	Dies ist eine Erweiterung der Bestimmung 5.4.2 der DIN EN ISO 9001:2008 unter Berücksichtigung von Zweck und Konsequenzen der Änderung, Ressourcen, Verantwortlichkeiten und Befugnissen.

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	7 Unterstützung	6 Management von Ressourcen	
PLAN	7.1 Ressourcen	6 Management von Ressourcen	
PLAN	7.1.1 Allgemeines	6.1 Bereitstellung von Ressourcen	Auch die extern bereitgestellten Ressourcen sind zu berücksichtigen.
PLAN	7.1.2 Personen	6.1 Bereitstellung von Ressourcen	Es wurden keine signifikanten Änderungen erfasst.
PLAN	7.1.3 Infrastruktur	6.3 Infrastruktur	Beispiele wurden hinzugefügt: Hardware, Software, Transport.
PLAN	7.1.4 Prozessumgebung	6.4 Arbeitsumgebung	Die Erweiterung der Anforderung gilt neben der Einhaltung der produktbezogenen Anforderungen auch für die Anwendung von Prozessen.

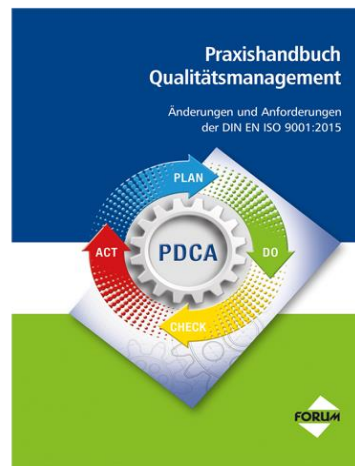
PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	7.1.5 Ressourcen zur Überwachung und Messung	7.6 Lenkung von Überwachungs- und Messmitteln	Der Begriff der Ausrüstung wurde auf Ressourcen ausgeweitet. Die Ressourcen umfassen: Instrumente, Personaltestmethoden (inkl. sensorischer Methoden), Software sowie die Vorlagen für das Einholen von Feedback mittels Fragebogen.
PLAN	7.1.5.1 Allgemeines	7.6 Lenkung von Überwachungs- und Messmitteln	
PLAN	7.1.5.2 Messtechnische Rückführbarkeit	7.6 Lenkung von Überwachungs- und Messmitteln	
PLAN	7.1.6 Wissen der Organisation	NEU	Das Wissen umfasst geistiges Eigentum und gelernte Lektionen. Das angeeignete Wissen muss bewahrt werden und verfügbar sein.

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	7.2 Kompetenz	6.2.1 Allgemeines 6.2.2 Kompetenz, Schulung und Bewusstseins	Ein Hinweis, der folgende Aktivitäten erläutert, wurde hinzugefügt: Schulungen, Anleitung, erneute Qualifizierung, Verpflichtung oder Untervertragnahme kompetenter Personen etc.
PLAN	7.3 Bewusstseins	6.2.2 Kompetenz, Schulung und Bewusstseins	Es wird explizit festgelegt, dass die Grundsätze, die Ziele, der Beitrag und die Auswirkungen von Nichterhaltungen des Qualitätsmanagementsystems im Abschnitt zum Bewusstseins enthalten sind.

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	7.4 Kommunikation	5.5.3 Interne Kommunikation	Neben der „internen Kommunikation“ wurde auch die „externe Kommunikation“ eingeführt, indem vorgegeben wird, dass die Organisation festlegen muss, was, wann, wie und mit wem sie kommuniziert.
PLAN	7.5 Dokumentierte Information	4.2 Dokumentationsanforderungen	Das Handbuch, das dokumentierte Verfahren und die Aufzeichnungen werden nicht mehr erwähnt. Die Organisation ist jedoch dazu angehalten, dokumentierte Informationen zu verwahren (einschließlich Informationen auf elektronischen Medien).
PLAN	7.5.1 Allgemeines	4.2.1 Allgemeines	
PLAN	7.5.2 Erstellen und Aktualisieren	4.2.3 Lenkung von Dokumenten 4.2.4 Lenkung von Aufzeichnungen	

PDCA-Zyklus	DIN EN ISO 9001:2015	DIN EN ISO 9001:2008	Anforderungen
PLAN	7.5.3 Lenkung dokumentierter Informationen	4.2.3 Lenkung von Dokumenten 4.2.4 Lenkung von Aufzeichnungen	
DO	8 Betrieb	7 Produktrealisierung	Der Begriff „Produktrealisierung“ wurde ersetzt durch „Betrieb“, der für den Dienstleistungssektor angemessener erscheint.
DO	8.1 Betriebliche Planung	7.1 Planung der Produktrealisierung	Zusätzliche Anforderungen in Bezug auf die Implementierung und Kontrolle zur Verringerung von nachteiligen Auswirkungen wurden erfasst.
DO	8.2 Anforderungen an Produkte und Dienstleistungen	7.2 Kundenbezogene Prozesse	Die Bestimmungen wurden neu angeordnet und die Kommunikation kommt nun an erster Stelle.

Bestellmöglichkeiten



Praxishandbuch Qualitätsmanagement

Für weitere Produktinformationen oder zum Bestellen hilft Ihnen unser Kundenservice gerne weiter:

Kundenservice

☎ **Telefon: 08233 / 381-123**

✉ **E-Mail: service@forum-verlag.com**

Oder nutzen Sie bequem die Informations- und Bestellmöglichkeiten zu diesem Produkt in unserem Online-Shop:

Internet

🌐 **<http://www.forum-verlag.com/details/index/id/7205>**